



## **Niederschrift zur Sitzung des Rates der Schloss-Stadt Hückeswagen**

**Sitzungstermin:** 18.12.2015  
**Sitzungsbeginn:** 17:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 19:00 Uhr  
**Ort:** im Großen Sitzungssaal des  
Rathauses, Auf'm Schloß 1

An der Sitzung nahmen teil:

### **Bürgermeister**

Persian, Dietmar Bürger-  
meister

### **Mitglieder**

Bannies, Harald  
Becker, Jürgen  
Bialowons, Andreas  
Biesenbach, Monika  
Brüning, Robert  
Danielsen, Hans-Peter  
Döring, Roswitha  
Endresz, Willi  
Fink, Horst  
Finster, Shirley  
Frauendorf, Felix                    ab 17.05 Uhr  
Gembler, Regine  
Grasemann, Hans-Jürgen  
Hager, Wilfried  
Heider, Norbert  
Hücker, Manfred  
Kloppenburg, Jörg  
Mallwitz, Stefan  
Meine, Martin  
Moritz, Frank  
Neuenfeldt, Hans-Jürgen  
Noll, Andreas  
Päper, Cornelia  
Pohl, Andreas  
Rüter, Manfred  
Sabelek, Egbert  
Schorl, Norman Michael  
Schütte, Christian  
Thiel, Brigitte  
Thiel, Jürgen  
von der Neyen, Marc

von Polheim, Jörg  
Werth, Constanze-Julia  
Wolter, Michael  
Wroblowski, Karin

**von der Verwaltung**

Bever, Isabel  
Kemper, Torsten  
Kirch, Michael  
Klewinghaus, Dieter  
Meier-Frankenfeld, Johannes  
Schröder, Andreas  
Tillmanns, Jörg  
Winter, Monika

**Es fehlten:**

**Mitglieder**

Fischer, Rolf  
Malecha, Friedhelm  
Quass, Jürgen

Der Bürgermeister begrüßt die Teilnehmer der Sitzung, die Besucher sowie die Vertreter der Presse.

Der form- und fristgerechte Eingang der Einladungen wird festgestellt.

Die Tagesordnung wird um folgende Tops im öffentlichen Teil erweitert:

- 13.1 - „Antrag der FaB-Fraktion vom 15.12.2015 – Zuschuss Musikschule“;
- 15 – „Antrag der FDP-Fraktion vom 03.12.2015 – Haushaltsdaten für die Plattform „offener Haushalt.de““

Im nicht-öffentlichen Teil wird die Tagesordnung um Top 3 „Stellenfreigabe zur Besetzung einer Vollzeitstelle im Fachbereich II“ erweitert.

## Tagesordnung:

### Öffentliche Sitzung

- |      |  |                        |
|------|--|------------------------|
| 1    | Fragestunde für Einwohner  |                        |
| 2    | Entwurf der Haushaltssatzung 2016  | <b>FB I/2905/2015</b>  |
| 3    | Beschluss der Hebesatzsatzung 2016   | <b>FB I/2906/2015</b>  |
| 4    | Kenntnisnahme über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen                          | <b>FB I/2909/2015</b>  |
| 5    | Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses nach § 60 Absatz 1 Satz 2 GO NW                    | <b>FB I/2910/2015</b>  |
| 6    | Gesamtabschluss 2013   | <b>FB I/2898/2015</b>  |
| 7    | Feststellung des Jahresabschlusses 2014 und Erteilung des Bestätigungsvermerkes                | <b>FB I/2901/2015</b>  |
| 8    | Behandlung des Jahresfehlbetrages 2014   | <b>FB I/2902/2015</b>  |
| 9    | Neufassung der "Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung"                        | <b>FB I/2894/2015</b>  |
| 10   | Eigenkapitalrückführung 2015 an die Schloss-Stadt Hückeswagen                                  | <b>FB I/2896/2015</b>  |
| 11   | Bereitstellung eines Liquiditätszuschusses an die Bürgerbad Hückeswagen gGmbH                  | <b>FZB/2904/2015</b>   |
| 12   | Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über das gemeinsame Archiv                                  | <b>RB/2872/2015</b>    |
| 13   | Richtlinien Zuschüsse Schloss-Stadt Hückeswagen  | <b>FB II/2858/2015</b> |
| 13.1 | Antrag der FaB-Fraktion vom 15.12.2015 - Zuschuss Musikschule                                  | <b>FB II/2916/2015</b> |
| 14   | Verordnung verkaufsoffene Sonntage 2016  | <b>FB II/2900/2015</b> |
| 15   | Antrag der FDP-Fraktion vom 03.12.2015 - Haushaltsdaten für die Plattform "offenerhaushalt.de" | <b>FB I/2911/2015</b>  |
| 16   | Mitteilungen und Anfragen  |                        |

### Nichtöffentliche Sitzung

- |   |  |                       |
|---|--|-----------------------|
| 1 | unbefristete Stellenfreigabe einer Vollzeitstelle im RGM | <b>FB I/2908/2015</b> |
| 2 | Grundstücksangelegenheiten: Kauf eines Wohnhauses        | <b>RGM/2907/2015</b>  |

- 3 Stellenfreigabe zur Besetzung einer Vollzeitstelle im Fachbereich II **FB I/2917/2015**
- 4 Mitteilungen und Anfragen

## Protokoll:

### Öffentlicher Teil

#### **zu 1 Fragestunde für Einwohner**

Herr Klaus Böcher (Stoote 8) weist auf die ausgewiesenen Premium-Wanderwege in Hückeswagen hin und informiert über die starke Frequentierung durch Mountainbike-Fahrer und die daraus resultierende Zerstörung. Die Verwaltung wird dies nochmal überprüfen und sich ggf. mit Herrn Böcher zwecks Einbindung in Verbindung setzen.

#### **zu 2 Entwurf der Haushaltssatzung 2016 Vorlage: FB I/2905/2015**

Die Haushaltsrede des Bürgermeisters sowie der Kämmerin sind der Niederschrift als Anlage beigefügt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Es erfolgt keine Abstimmung, der Entwurf der Haushaltssatzung wird in die Fachausschüsse verwiesen.

#### **zu 3 Beschluss der Hebesatzsatzung 2016 Vorlage: FB I/2906/2015**

#### **Beschluss:**

Der Rat beschließt die Hebesatzsatzung für das Jahr 2016 in der folgenden Fassung

### **Hebesatz-Satzung**

#### **der Schloss - Stadt Hückeswagen vom XX.XX.2015**

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666) in Verbindung mit § 25 Grundsteuergesetz in der Fassung des Gesetzes zur Reform des Grundsteuerrechts vom 7. August 1973 (BGBl. I S. 965) und des § 16 des Gewerbesteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4167), in den jeweils derzeit gültigen Fassungen, hat der Rat der Stadt in seiner Sitzung am 18.12.2015 folgende Hebesatzsatzung be-

schlossen

## **§ 1**

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern für das Haushaltsjahr 2016 werden in der Schloss -Stadt Hückeswagen wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
  - 1.1. für land- und forstwirtschaftliche Betriebe  
(Grundsteuer A) 400 v.H.
  - 1.2. für die Grundstücke  
(Grundsteuer B) 630 v.H.
2. Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag 470 v.H.

## **§ 2**

Diese Hebesatz-Satzung erlangt Gültigkeit mit Wirkung vom 01. Januar 2016.

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig

- zu 4 Kenntnisnahme über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen**  
**Vorlage: FB I/2909/2015**

**Beschluss:**

Der Rat nimmt die durch die Kämmerin bzw. deren Vertreter gem. § 83 Abs. 1 GO NW in Verbindung mit § 8 der Haushaltssatzung genehmigten Haushaltsüberschreitungen zur Kenntnis.

- zu 5 Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses nach § 60 Absatz 1 Satz 2 GO NW**  
**Vorlage: FB I/2910/2015**

**Beschluss:**

Der Rat genehmigt den Dringlichkeitsbeschluss vom 04.12.2015 zur überplanmäßigen Mittelbereitstellung wie dargestellt in Höhe von 10.000 € bei Investitionsobjekt 5.000396.721.001 „Erwerb GwG Asyl“, Konto 782700 „Erwerb bewegl.Sachen des AVs < 410 €“

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig

**zu 6 Gesamtabschluss 2013**  
**Vorlage: FB I/2898/2015**

**Beschluss:**

2. Der Rat beschließt
  - a) die Bestätigung des Gesamtabschlusses 2013 mit einem Gesamt-Jahresfehlbetrag in Höhe von 3.608.608,73 €;
  - b) dem Bürgermeister wird Entlastung erteilt.

**Abstimmungsergebnis:**

Zu a) einstimmig

Zu b) einstimmig – Der Bürgermeister nimmt an der Abstimmung nicht teil.

**zu 7 Feststellung des Jahresabschlusses 2014 und Erteilung des Bestätigungs-**  
**vermerkes**  
**Vorlage: FB I/2901/2015**

Aufgrund einer Nachfrage von Herrn Pohl wird mitgeteilt, dass derzeit die Entwicklung der Rückstellungen für Derivat-Geschäfte nicht absehbar ist. Die Neuberechnung der Rückstellungen erfolgt zum Stichtag 31.12.2015. Im Übrigen bleibt das BGH-Urteil abzuwarten.

**Beschluss:**

Der Rat beschließt

- a) die Feststellung des Jahresabschlusses 2014 mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 4.587.602,69 €;
- b) dem Bürgermeister wird Entlastung erteilt.

**Abstimmungsergebnis:**

Zu a) einstimmig

Zu b) einstimmig – Der Bürgermeister nimmt an der Abstimmung nicht teil

**zu 8 Behandlung des Jahresfehlbetrages 2014**  
**Vorlage: FB I/2902/2015**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt, den Fehlbetrag in Höhe von 4.587.602,69 € des Jahres 2014 mit 2.765.316,24 € aus der Ausgleichsrücklage zu entnehmen und den restlichen Fehlbetrag über eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage zu finanzieren.

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig

- zu 9 **Neufassung der "Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung"**  
**Vorlage: FB I/2894/2015**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt die im Sachverhalt beschriebene „Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung“.

**Abstimmungsergebnis:**  
Einstimmig

- zu 10 **Eigenkapitalrückführung 2015 an die Schloss-Stadt Hückeswagen**  
**Vorlage: FB I/2896/2015**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt, die Eigenkapitalrückführung aus früheren Gewinnen der Jahre 1989 bis 2005 in Höhe von 2.200.000 € an den städtischen Haushalt abzuführen.

**Abstimmungsergebnis:**  
Einstimmig bei 1 Enthaltung

- zu 11 **Bereitstellung eines Liquiditätszuschusses an die Bürgerbad Hückeswagen gGmbH**  
**Vorlage: FZB/2904/2015**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt, im Vorgriff auf den Wirtschaftsplan 2016 im Erfolgs-/Ergebnisplan bei Konto 525600 - Erstattung an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen - der Bürgerbad Hückeswagen gGmbH einen Liquiditätszuschuss in Höhe von 300 T€ zur Verfügung zu stellen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

**zu 12 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über das gemeinsame Archiv  
Vorlage: RB/2872/2015**

Herr von Polheim teilt für die FDP-Fraktion mit, dass keine Zustimmung erfolgen wird, da inhaltlich und finanziell Nachteile für die Stadt Hückeswagen gesehen werden.

**Beschluss:**

Der Rat der Schloss-Stadt Hückeswagen beschließt die Einrichtung eines gemeinsamen Archivs mit der Hansestadt Wipperfürth auf der Basis der vorliegenden öffentlich-rechtlichen Vereinbarung.

**Abstimmungsergebnis:**

Der Rat beschließt mit 34 Ja-Stimmen bei 3 Nein-Stimmen.

**zu 13 Richtlinien Zuschüsse Schloss-Stadt Hückeswagen  
Vorlage: FB II/2858/2015**

Die Herren Wolter, von Polheim, Grasemann und Danielsen sowie Frau Päper erklären sich für befangen und nehmen nicht an der Beratung und Abstimmung teil.

**Beschluss:**

Der Rat beschließt die von der Verwaltung überarbeitenden und zusammengefassten Richtlinien der Schloss-Stadt Hückeswagen über die Gewährung von Zuschüssen.

**Abstimmungsergebnis:**

Mit 29 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen beschlossen

**zu 13.1 Antrag der FaB-Fraktion vom 15.12.2015 - Zuschuss Musikschule  
Vorlage: FB II/2916/2015**

Frau Thiel erläutert den Antrag der FaB-Fraktion nochmals inhaltlich und verweist auf den Zuschuss an die DLRG i.H.v. lediglich 2500 €.

Es gibt eine kurze Diskussion der anderen Fraktionen zu dem Antrag der FaB. Hier wird auf die umfangreichen Beratungen zum Haushalt hingewiesen und auch auf den gefassten Beschluss im Haupt- und Finanzausschuss.

Herr Persian weist darauf hin, dass der Zuschuss an die Musikschule nicht erhöht wurde.

Die Herren Wolter, von Polheim, Grasemann und Danielsen sowie Frau Päper erklären sich für befangen und nehmen nicht an der Beratung und Abstimmung teil.

**Beschluss:**

Der Rat der Schloss-Stadt Hückeswagen entscheidet über den Antrag der FaB-Fraktion, der den nachfolgenden Wortlaut hat:

Die Erhöhung des Zuschusses für die Musikschule wird rückgängig gemacht und stattdessen 3000 € im Rahmen der Haushaltsplanberatungen dem Jugendzentrum zur Durchführung des Kinderdorfs 2016 bewilligt.

**Abstimmungsergebnis:**

Mit 2 Ja-Stimmen und 29 Gegenstimmen abgelehnt

Die Herren Wolter, von Polheim, Grasemann und Danielsen sowie Frau Päper erklären sich für befangen und nehmen nicht an der Beratung und Abstimmung teil.

**zu 14 Verordnung verkaufsoffene Sonntage 2016  
Vorlage: FB II/2900/2015**

**Beschluss:**

Der Rat der Schloss-Stadt Hückeswagen beschließt die anliegende Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass.

**Abstimmungsergebnis:**

Mit 34 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung beschlossen

**zu 15 Antrag der FDP-Fraktion vom 03.12.2015 - Haushaltsdaten für die Plattform "offenerhaushalt.de"  
Vorlage: FB I/2911/2015**

Herr Kloppenburg erläutert den Antrag der FDP nochmals mündlich.

Generell wird der Antrag positiv gesehen, da es ein weiterer Ansatz ist, mehr Transparenz für die Bürger zu gewährleisten.

Es wird vorgeschlagen, dass die Nutzung dieser Plattform spätestens ab dem

Haushaltsjahr 2017 erfolgen soll. Die Kämmerei wird den Aufwand prüfen und, sollte dieser vertretbar sein, können auch schon Daten für das Haushaltsjahr 2016 bereitgestellt werden.

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 02.02.2016 wird hierzu weiter berichtet.

**Beschluss:**

Der Rat der Schloss-Stadt Hückeswagen entscheidet über den Antrag der FDP-Fraktion, der den nachfolgenden Wortlaut hat:

Der Rat der Stadt Hückeswagen beschließt, dass die Kämmerin in jedem Haushaltsjahr beginnend ab dem Haushalt 2017 die ohnehin frei zugänglichen Haushaltsdaten der Plattform „offenerhaushalt.de“ zur Verfügung stellt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

**zu 16 Mitteilungen und Anfragen**

**1. Streifendienst**

Herr Kirch teilt mit, dass der Streifendienst ab Januar 2016 von Oktober – April wieder 2 mal wöchentlich im Dienst ist und von Mai – September 4 mal wöchentlich. Die Wochentage und Zeiten werden variabel gestaltet.

**2. Gesundheitskarte für Asylbewerber**

Bezug nehmend auf den Antrag von B90/Die Grünen teilt die Verwaltung mit, dass die derzeitige Vereinbarung mit dem Oberbergischen Kreis die preiswertere Variante ist und es auch besser ist, wenn persönlicher Kontakt der Sachbearbeiter mit den Asylbewerbern besteht. Der Antrag wird von der Fraktion B90/Die Grünen zurückgezogen.

**3. Förderschule Nordkreis**

Herr Kirch teilt mit, dass der Standort Hückeswagen von der Bezirksregierung genehmigt ist.

**4. Stand Asyl**

Am heutigen Tag befinden sich 288 Asylbewerber in Hückeswagen, davon sind 204 männlich und 84 weiblich. Insgesamt befinden sich 38 Familien in Hückeswagen. Die Anzahl der Kinder beträgt 92, davon im Alter von 0-6 Jahren 42, im Alter von 7 – 14 Jahren 34 und im Alter von 15 – 17 Jahren 16.

Insgesamt gab es im Jahr 2015 265 Neuzuweisungen.

Die Stelle zur Einrichtung einer Förderklasse an der Montanusschule ist genehmigt und kann ausgeschrieben werden. Um eine frühzeitige Besetzung von 3 weiteren Stellen an der Montanusschule wird sich der Rektor der Montanusschule, Herr Püschel, kümmern.

Das Jugendamt des Oberbergischen Kreises wird sich um die Einrichtung einer zusätzlichen Gruppe im neuen Kindergartenjahr bemühen.

## **5. Montanusstraße**

Herr Hücker verweist auf die neu eingerichteten Parkplätze an der Montanusstraße und teilt mit, dass die jetzt eingeführte Regelung so nicht sinnvoll sei.

Herr Kirch verweist auf die Entscheidung der Polizei und des Straßenverkehrsamts. Die jetzige Regelung bleibt erst einmal bestehen, ein weiterer Ortstermin wird jedoch angestrebt.

## **6. Gerhard-Rottländer-Straße**

Herr Pohl weist auf Müll, insbesondere Glasscherben, am Kindergarten in der Gerhard-Rottländer-Straße hin. Die Verwaltung nimmt den Hinweis auf.

## **7. Beleuchtung Etapler Platz**

Auf die Gefahrensituation durch die fehlende Beleuchtung am Etapler Platz, bedingt durch die Baustelle, wird nochmals hingewiesen. Herr Schröder wird in der Sitzung des Bauausschusses am 11.01.2016 eine Kostenermittlung für eine provisorische Lösung vorlegen.

## **8. Dank der Fraktionen**

Herr Schütte bedankt sich im Namen aller Fraktionen für die geleistete Arbeit aller Mitarbeiter der Verwaltung im Jahr 2015.

Für die Richtigkeit:

Datum: 13.01.2016

---

Bürgermeister Dietmar Persian

---

Monika Winter  
Schriftführer/in

Kenntnis genommen:

---

Bürgermeister o.V.i.A.